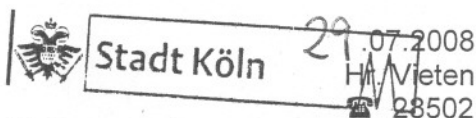


14
143/2
RPA- Nr.: 18-1/93



Eingang 30. Juli 2008

66 - Amt für
Straßen und Verkehrstechnik

66 *2*

**Wiederherstellung nach dem Bau der Nord- Süd- Stadtbahn
Bonner Straße zwischen Bonner Wall und Chlodwigplatz
Prüfung der Kostenberechnung, FiPo: 6601.578.5200.6**

über 660/2
hl. J.

Nach Durchsicht der Unterlagen stimme ich der Durchführung der Maßnahme zu. Ich möchte unterstreichen, dass aufgrund der Qualität des von Ihnen verwendeten Mittelpreisspeichers derzeit keine Zustimmung der Höhe nach erfolgen kann. Unabhängig davon weise ich darauf hin, dass die mit der Kostenberechnung vorgelegte Kostenaufstellung der Einzelgewerke sich nicht mit den Angaben aus der Kostenberechnung deckt.

stimmt nicht -> brutto = netto

Bei den im Vorfeld zum Bau der Nord- Südstadtbahn durchgeführten archäologischen Ausgrabungen wurde eine 18 cm starke Asphalttragschicht eingebaut und beim Rückbau des Pflasters im Gleisbereich eine Pflasterstärke von 16 cm festgestellt. Beim Rückbau der Gleise auf der Goltsteinstraße ist es zu einem Nachtrag gekommen. Bei der Durchsicht der Mengenvordersätze, insbesondere im Titel Kreisverkehr wurden Unstimmigkeiten festgestellt. Die Prüfung und gfs Änderung bzw. Ergänzung der betroffenen Positionen wird empfohlen.

Aufgrund eng aufeinander abzustimmender Bauabschnitte, parallel stattfindender Arbeiten (z. B. archäologische Ausgrabungen) und als Wertungskriterium in der Vergabephase, ist die Vorlage eines Bauzeitenplans durch den AN sinnvoll. Die entsprechenden Eckdaten sind durch den AG vorzugeben.

Ich setze voraus, dass der den Unterlagen nicht beigefügte Kalkulation-Verkehrszeichenplan mit den zuständigen Stellen abgestimmt und hierbei der ÖPNV berücksichtigt wurde. Auf meine Anmerkungen im Langtext- LV wird hingewiesen.